

Auszug aus dem Protokoll der Sitzung des Sozialausschusses vom 09.11.2021

Top 5 Jahresbericht 2020/2021 des Seniorenbüros der Stadt Wedel MV/2021/072

Herr Bauermeister stellt den Jahresbericht des Seniorenbüros vor. Er berichtet, dass die Zahl der Demenzerkrankten Menschen in Wedel gestiegen ist. Die Folgen der Pandemie werden auch für die kommenden Jahre einen konstanten Mehrbedarf an Beratungen hervorrufen. Im Vergleich zum Jahr 2020 lässt sich feststellen, dass der Mittelwert an Beratungen von 38,82 auf 77,88 rapide angestiegen ist und sich verdoppelt hat. Die Beratungen pro Arbeitstag haben im Vergleich von 9,89 zum Vorjahr, zu nun 15,57 einen signifikanten Anstieg erfahren. Die Initiative der ‚Lückenfüller‘ ist weiterhin aktiv. Ehrenamtliche Bürger*innen helfen Senior*innen bei leichter Korrespondenz.

Herr Bauermeister informiert, dass die Kertz Stiftung Bürger*innen aus Schleswig-Holstein, die eine Behinderung hilft, unter die Grundsätze des Sozialleistungsrechts fallen und/oder über 75 Jahre alt sind. Es wurden komplett barrierefreie Ferienhäuser geschaffen. Diese können sowohl von Betroffenen jeder Altersgruppe, als auch von Institutionen, die mit beeinträchtigten Menschen zusammenarbeiten, sehr günstig oder über Abrechnung der Verhinderungspflege genutzt werden. Auch das Seniorenbüro wird ab dem Jahr 2022 jeweils zwei mehrtägige Fahrten jährlich begleiten.

Frau Keck möchte wissen, ob und welche Probleme es bei der Kurzzeitpflege in Wedel gibt. Herr Bauermeister berichtet, dass kaum Plätze für Kurzzeitpflege in den Heimen vorhanden sind. Die Seniorenheime sind zu 98% ausgelastet.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.